Kaufmann Wine & Drinks AG
Benkenstrasse 10
CH – 4112 Bättwil
Tel: +41 61 735 98 98
Fax: +41 61 735 98 99
info@kwd.ch

Wine & Drinks Kaufmann since 1968

Die Adresse für Weinliebhaber

Châteauneuf-du-Pape Expérience Reine Jeanne

Kategorie	Rotwein
Land	Frankreich
Region	Vallée-du-Rhône
Produzent	Ogier
Klassifikation	AOP
Traubensorte	Grenache noir, Syrah, Mourvèdre
Inhalt	75 cl
Jahrgang	2024
Artikelnummer	14615



Vinifikation / Ausbau

Die Familie Ogier ist seit 1859 im mystischen Châteauneuf-du-Pape beheimatet und produzieren stilvolle Weine in der ganzen Rhône-Region. Mit traditonellem Handwerk und zurückhaltendem Holz-Einsatz holt Ogier das Beste aus den einzigartigen Terroir der Region heraus und begeistert Liebhaber klassischer Rhône-Weine.

Charakter

Tiefes Rubinrot. In der Nase mit Noten von Dörrpflaumen, kandierte Orangenzesten, eingelegte Kirschen und Tabak. Am Gaumen weich und saftig mit einer Vielfalt von reifen Frucht- und Gewürzaromen. Harmonische Tannin- und Säurestruktur und ein sehr langes Finale.

Konsumhinweis

Wie gemacht als Begleitung zu deftigen Schmorgerichten wie Boeuf Bourgignon oder Daube Provençale.

Kaufmann Wine & Drinks AG
Benkenstrasse 10
CH – 4112 Bättwil
Tel: +41 61 735 98 98
Fax: +41 61 735 98 99
info@kwd.ch

Die Adresse für Weinliebhaber

Wine & Drinks Kaufmann since 1968

Châteauneuf-du-Pape Expérience Reine Jeanne

Produzentinfo

"Maison Ogier" wurde 1859 gegründet und befindet sich in Châteauneuf-du-Pape im Herzen der renommiertesten Appellation in Südfrankreich oberhalb von Avignon.

Um die subtilen Variationen der Terroirs dieser AOC und des gesamten Rhône-Tals zu interpretieren, hat Ogier sein Wissen über die in den verschiedenen Appellationen vorhandenen Bodentypen vertieft und seine Arbeit und insbesondere seinen Ausbau entsprechend angepasst.

Seine jahrhundertealten Keller im Herzen des Dorfes beherbergen mehr als 8.000 hl Holzfässer, Bottiche, Demi-Muids, Fässer und konische Bottiche.

Die Geschichte dieses berühmten französischen Weines in der südlichen Rhône ist eng mit der römisch-katholischen Kirche verbunden. In den Jahren 1309 bis 1377 war die Stadt Avignon Sitz der Päpste und von 1378 bis 1408 zweier Gegenpäpste. Klemens V. (1264-1314) wurde hier im Jahre 1309 als erster Papst im Exil eingesetzt, dem weitere sechs folgten. Einer davon war der in Cahors geborene Papst Johannes XXII. (1244-1334), der sich als Sommerresidenz das Schloss Châteauneuf wählte. Dieser ließ das Schloss zur Sommerresidenz ausbauen und gab dem Weinbau wichtige Impulse. Er ließ Winzer aus Cahors kommen, die hier den Weinbau begründeten und einen Rotwein namens „Vin d'Avignon" produzierten. Dieser war sozusagen der Vorgänger des Châteauneuf-du-Pape, diese Bezeichnung wurde aber erst im 19. Jahrhundert gebräuchlich. Die heutige Gemeinde Châteauneuf-du-Pape hieß bis zum Jahre 1893 Châteauneuf Calcernier. An diese Vergangenheit erinnert das Wahrzeichen der Stadt Avignon mit zwei gekreuzten Schlüssel (jene des heiligen Petrus) und der Tiara des Papstes. Ein großer Liebhaber des Châteauneuf-du-Pape-Weins war der Staatspräsident Charles de Gaulle (1890-1970).